

Pressebericht / Regionalmeisterschaften im Mehrkampf in Engen

Nachwuchs holt elf Titel – Gute Ergebnisse in Engen

Bei den Regionalmeisterschaften der Schüler B,C und D im Mehrkampf in Engen konnte der Leichtathletik-Nachwuchs aus dem Kreis mit elf Titeln kräftig absahnen. Die jungen Wettkämpfer, die in den Bestenlisten auf Verbandsebene mehrfach an vorderster Stelle rangieren, wurden ihrer Favoritenrolle gerecht. Neben elf Meisterschaften standen noch weitere acht Medaillentränge für den Nachwuchs aus dem Zollernalbkreis zu Buche. Im Vierkampf der M 12 setzte sich der Bitzer Michael Riebelmann, der sich auf 1700 Punkte steigerte und damit auf Verbandsebene an zweiter Stelle steht, sicher durch. Die Meßstetter Leon Spielmann und Max Sontheim erreichten mit 1581 respektive 1482 Punkten die Plätze drei und sechs. Nils Horneff (TB Tailfingen) und Maid Kicin (TV Bitz) kamen bei den M 13 mit 1587 und 1572 Zählern nicht an ihre Bestmarken heran und mussten mit den Rängen fünf und sechs zufrieden sein.

Einen knappen Ausgang gab es im Vierkampf der M 11. Am Ende war der Lautlinger Florian Pawelka mit 1472 Zählern um fünf Punkte besser als Davide Vitulli (TV Bitz), der mit 1527 Punkten die aktuelle WLV-Bestenliste anführt. Im Dreikampf der M 11 gaben zwei Balingen, die auf Verbandsebene ebenfalls an vorderster Stelle stehen, den Ton an. Maximilian Ober siegte mit 1136 Punkten vor Maximilian Holocher der 1119 Zähler auf seinem Konto hatte. Teamkollege Martin Götz nahm mit 989 Punkten den fünften Rang ein. Bei den M 10 stellte die TSG Balingen mit Luka Svaljek, der den Ostdorfer Maximilian Geiger mit 1025 Punkten um neun Zähler übertraf, einen weiteren Meister.

Niko Ivkovic (TV Bitz) wurde bei den M 9 mit 933 Punkten Zweiter. Bei den M 8 ließ der Lautlinger Lukas Pawelka im Dreikampf der Konkurrenz keine Chance. Er verbesserte mit 1001 Punkten den Kreisrekord, den bisher mit Thomas Gärtner ebenfalls ein Lautlinger seit 1987 mit 985 Zählern hielt. Mit dem neuen Rekord führt Lukas Pawelka nun auch das Tableau auf Verbandsebene an. Simon Klaiber (TSV Nusplingen) konnte sich mit 712 Punkten an vierter Stelle platzieren.

Mit Sonja Auer (TSV Meßstetten), die im Vierkampf der W 10 die WLV-Rangliste anführt, konnte sich die Favoritin mit 1527 Punkten sicher durchsetzen. Der Weilstetterin Jennifer Pätzold war im Dreikampf der W 11 mit der Bestmarke von 1344 Zählern der Titel nicht zu nehmen. Bei den W 10 erreichte der TV Weilstetten mit Lea Schmid (1029), Joana Venditti (1024) und Patrizia Rapp mit 961 Punkten die Ränge drei, fünf und sechs. In den jüngsten Wettkampfklassen stand der TVW mit Julia Vogler (W 9) und Dorothea Narr (W 8) mit 1052 und 672 Punkten auf den Plätzen vier und fünf zu Buche. Die Teamwertung ging bei den C-Schülern an die TSG Balingen und bei den C-Schülerinnen an den TV Weilstetten. Den zweiten Platz erreichten die B-Schüler vom TSV Meßstetten. Auf dem dritten Rang landeten die Weilstetter D-Schülerinnen.

MS